

Misses und Mister Weather

Es gibt Wörter, auf die reagieren die meisten Menschen mit Begeisterung, wenn sie sie nur hören. Schokolade ist zum Beispiel so ein Wort. Oder Ferien.

Oder ...

Hawaii!

Hawaii ist eine Insel. Sie ist die größte einer ganzen Gruppe von Inseln, die man Hawaii-Inselkette nennt. Sie liegt im Pazifischen Ozean und auf Hawaii ist es sehr, sehr schön. Auch wenn man selbst noch nie dort war, hat fast jeder schon mal Fotos der Hawaii-Inseln gesehen. Es gibt dort schneeweiße Strände, Palmen und glitzerklares Wasser. Früher bekam jeder Feriengast zur Begrüßung am Flughafen einen Blumenkranz aus duftenden Blüten um den Hals gelegt. Diese Blumenkränze sind auf Hawaii ein wichtiges Symbol, um jemandem zu sagen, wie viel er einem bedeutet.

Bestimmt ist dir schon mal aufgefallen, dass es auf Fotos von Hawaii so gut wie nie regnet.

Außer vielleicht, man hat auf einer ganz bestimmten Insel Ferien gemacht.

Und die heißt Kaua'i.

Dort lebt Mister Sunshine. Auf Kaua'i scheint den ganzen Tag die Sonne, und es ist so heiß, dass man mittags nicht mehr barfuß über den Sand laufen kann, ohne sich die Fußsohlen zu verbrennen. Deswegen verkauft Mister Sunshine in seinem kleinen Kiosk am Strand Flipflops aus Bast, die er selbst herstellt. Und er kommt mit dem Flechten kaum hinterher, weil Mister Sunshines Latschen nicht nur unheimlich bequem sind, sondern auch lecker riechen, weil er den Bast mit seinem geheimen Mister-Sunshine-Spezial-Duftöl einreibt. Aber das nicht der Grund, warum ich dir von Mister Sunshine erzähle.

Mister Sunshine ist verliebt. In Misses Rain. Und Misses Rain wohnt genau am anderen Ende der Insel. Und das ist exakt der Teil der Insel, den man ziemlich selten auf Fotos zu sehen bekommt, denn er hat es in sich. Dort regnet es. Ständig und dauernd und überhaupt fast immer. An der Pinnwand in Mister Sunshines Kiosk hängen unzählige Bilder davon. Wenn es selbst ihm mal zu heiß wird, betrachtet er sie. Auf den Bildern ist nämlich immer dasselbe zu sehen: Misses Rain im Regen. Stets lacht sie mit blitzenden Augen in die Kamera, während ihre dunklen Haare in dicken Strähnen am Gesicht kleben

und ihr das Regenwasser die Kleidung durchtränkt, als stünde sie gerade unter der Dusche. Denn Misses Rain liebt den Regen, jeden einzelnen Tropfen davon.

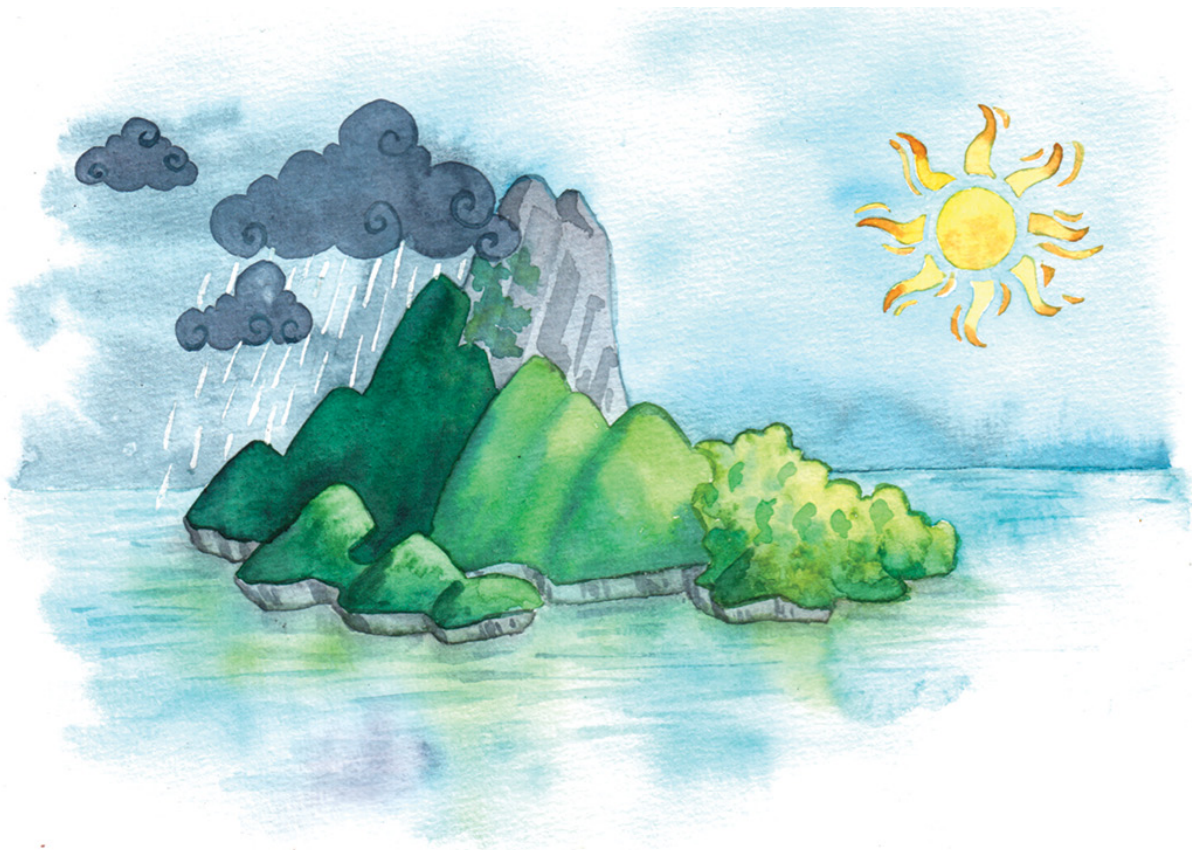


Und das ist auch gut so, denn schließlich lebt sie an einem der drei regenreichsten Orte der Welt. Auf Misses Rains Seite von Kaua'i schüttet es an dreihundertfünfunddreißig Tagen des Jahres wie aus Eimern, es gibt also nur ungefähr alle zwei Wochen einen Tag Regenpause, während ihr Freund Mister Sunshine tagein, tagaus eine fast wüstenartige Hitze aushalten muss.



Wie kann denn so was sein?

Auf Misses Rains Inselseite gibt es einen hohen Berg namens Wai'ale'ale, das bedeutet so viel wie *überfließendes Wasser*. Und gegen diesen Berg prallt ein sehr kräftiger Wind, der übers Meer herangetrieben wird. An den steilen Hängen verdampft seine feuchte Luft und wird zu riesigen Regenwolken, aus denen es ohne Unterlass herabregnet.



Misses Rain betreibt ein kleines Café, weil selbst Regenseiten-Kaua'ianer mal ins Trockene müssen. Und wenn sie ihre Gäste mit trockenen Handtüchern und süßem Tee versorgt hat, dann gießt sie sich selbst ebenfalls eine Tasse ein und betrachtet die Fotos, die an ihrer Pinnwand hängen. Auf jedem ist dasselbe zu sehen: Mister Sunshine, wie er braun gebrannt in die Sonne blinzelt, denn Mister Sunshine liebt jeden einzelnen Sonnenstrahl.

Aber Misses Rain und Mister Sunshine lieben auch einander.

Und deswegen haben die beiden eines Tages beschlossen, zu heiraten. Sie schenken sich gegenseitig Blütenkränze, feiern ein Fest und versprechen einander, sich so oft wie möglich auf ihren Inseiten besuchen zu kommen.